

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Anlage 9200.

Abonnementpreis
Vierteljährlich 1 Thlr. 7/8 Rgr.,
incl. Bringerlohn 1 Thlr. 10 Rgr.

Jede einzelne Nummer 2/3 Rgr.
Gebühren f. Extrablätter 9 Rgr.

Inserte
die Spalte 1/2 Rgr.
Reclamen unter d. Redaction
die Spalte 2 Rgr.

Stille
Otto Krumm, Universitätsstr. 22,
Local-Comptoir Rainstraße 21.

Erhebt täglich
von 6 1/2 Uhr.
Redaction
Königsplatz 4/5.
Redacteur Sr. Kitter.
Schilde d. Redaction
von 11-12 Uhr
sonst von 4-5 Uhr.
Der für die nächst-
kommende bestimmten
in den Wochentagen
der Nachmittags.

291.

Mittwoch den 18. October.

1871.

Öffentliche Sitzung der Handelskammer

Freitag den 20. October Abends 6 Uhr in ihrem Sitzungslocale
Neumarkt Nr. 19, I.

Tagesordnung:

- 1) Bericht über den vom Königl. Finanzministerium vorgelegten Entwurf eines Gesetzes über die directe Besteuerung des Ertrages der Arbeit und des nutzbringend angelegten Vermögens.
- 2) Bericht über den Antrag des Herrn Schaar und die Vorlage vom bleibenden Ausschusse des Deutschen Handelstages, die Münzfrage betr.
- 3) Bericht des Finanzausschusses über den Haushaltsplan der Handelskammer für das Geschäftsjahr 1871/72.
- 4) Laderweiterungsbuchbericht über die Frage der Errichtung einer Telegraphenstation in der innern Stadt.
- 5) Laderweiterungsbuchbericht über den Antrag des Herrn Lorenz, Ermöglichung eines Schiffahrtsverkehrs für Leipzig betr.

Bekanntmachung.

Die Gemäßheit der Kirchenvorstandsordnung §. 17 scheidet je nach 3 Jahren die Hälfte der Vorstände aus. Diese Hälfte wird nach den ersten 3 Jahren, insofern nicht eine gütliche Vereinbarung unter den Mitgliedern stattfindet, durch das Loos bestimmt. Dem Kirchenvorstand der Thomaspfarodie ist durch den Tod ausgeschieden Herr Bieweg, Wohnungswechsel Herr Kaufmann Scharf; in Folge gütlicher Vereinbarung scheidet aus die Doctoren Wiedemann, Georgi und Panitz, endlich durch das Loos die Herren Kreisrath Baumgarten, Kaufmann Gottlieb, Stadtrath Günther. Die genannten Vorstände sind jedoch wieder wählbar.

Ergänzungswahl für die Parodie St. Thomä ist von uns auf

Montag den 23. October

abgehalten worden und wird in der Alten Waage Vormittags 11 — 1 Uhr, Nachmittags 3 bis 5 Uhr stattfinden. Hierbei ist zu bemerken:

- 1) Stimmberichtig sind nur diejenigen, welche, in Folge der ergangenen öffentlichen Aufforderung, in den Tagen vom 24. August bis 2. September sich zu diesem Behuf angemeldet haben und in die seither geprüfte Liste eingetragen worden sind.
- 2) Die Wahl hat zu erfolgen durch schriftliche Stimmgebung. Uebrigens hat jeder Wähler persönlich zu erscheinen, und kann nur in eigener Person das Wahlrecht ausüben.

Finanzieller Wochenbericht.

Jahel und die Luftbarkeiten der ersten Woche sind lange verhallt, die Illusionen, die Speculation erfüllen und ihr Ziel, es noch so entfernt sein, als unerreichbar an liegen, bedeutend abgekühlt, und eine nüchterne Anschauung fängt an Platz zu nehmen und die geschäftliche Thätigkeit einzuschränken. Von Menschen drängen sich zwar an den Börsen und suchen dem Glücksspiel häufigen Augenblick abzulaufen, aber der Tag geht nicht mehr eilig, der Fuß, welcher die Hemmnisse leicht hinwegzugleiten glaubte, nimmer rasch beschwingt, und das Gefühl, das eine ungewohnte Lust erkommen hat, einer viel dünneren Luft athmet, fängt an, da zu dem Bewusstsein zu gelangen. Darum sieht keine Bekehrung von den alten Anlagen eingetreten. Die Börsenspeculation von Illusionen, von Hoffnungen, die das Gerede ihrer Phantasiebauten unbefangenen und ungenügend an jedem Gemüthe, mag es zu einem Palast oder zu einer Grube sein, gezwungen durch widrige Verhältnisse ihrem Sturmhaufe Halt machen muß, so ist darum das Ziel noch nicht aus dem so erklärt sie sich darum noch nicht besiegelt, wartet einen günstigen Wind ab, der ihre wieder in Bewegung setzt und ihren Mäulen Goldstücke treibt. Die Speculation schaut wenig oder gar nicht nach den allgemeinen Verhältnissen aus und richtet sich bloß nach dem, was diese will. Nur gezwungen, in die Enge zu treten, trägt sie ihren Rechnung und murrend und mit dem Kopf auf der Erde und unheimlich schwänzend sich in die Wüste, um der Welt das hohe und glückselig zu singen.

Die Woche begann mit Sturm. Die Disposition der Englischen Bank auf 5%, welche die der Vorwoche eingetroffen war, machte ein orkanartiges Ungewitter aus, das sich über den Markt verbreitete. Es gab bereits heftige Windstöße, die Kaufgebäude bedrohten, und am Sonntag ein orkanartiges Ungewitter aus, das sich unter den in den letzten Tagen gemachten in die Höhe getriebenen Effecten verbreitete. Einige Bankactionen und die Stroussens letzten Eisenbahnwerte fielen 6, 7, 8 und 9 Prozent. Nichts blieb verschont und die meisten in den Himmel erhobenen Wagnisse, das sie sterblich wären. Am Montag hat zwar wieder ein Umschlag ein, die Kurse wurden theilweise wieder eingebracht, die Möglichkeit, das so plötzliche Verändern innerhalb weniger Stunden den goldenen Meer von den Coursen wegzuziehen im Augenblick, mochte doch geeignet sein Bedenken zu erregen. Uebrigens war die Zeit der Zinsen aus dem abgelaufenen Termin vorüber, die Absicht, das Capital durch die Pannasie vom ewigen Steigen zum Anfall der Effecten zu bewegen, gegenstandslos geworden. Der erst so wild daher brausende Strom

begann daher seinen Lauf zu mäßigen, und das Ganze erschien wie ein jener chemischen Experimente, wo ein hingegossener Tropfen ein säuerlich aufbrausendes Gemisch plötzlich zur Ruhe bringt. Dessenungeachtet lauteten die Notierungen von Berlin immer fest; dieser und jener Cours mochte einige Procente sich ermäßigen; das ganze Niveau blieb doch ein so hohes, daß ein tüchtiger Idealismus dazu gehörte, sich darüber zu verständigen.

Wir haben uns des Weiteren schon früher darüber ausgelassen. Die Börse sitzt einmal hoch zu Ross, und dann ist ja auch die Verbindung zwischen dem inneren Werth und den Gewinnchancen eines Papiers eine durchaus lockere. Im Börsenspiel kommt Alles auf den Gläubigen an, auf die Meinung, und ist es im Leben, in irgend einem Faße, das an die Ethikbildungskraft appellirt, anders? —

Erst der viel geringeren Widerstandsfähigkeit Wiens war es vorbehalten, auch Berlin mit sich zu ziehen und zum Aufgeben der prononcirten Hausstellung zu bewegen. Die politischen Vorgänge im Kaiserthum, welche ihren Ausdruck in einem starken Rückzuge der Rente fanden, mögen dazu beigetragen haben. Insofern ist doch die Wiener Börse ihrer ganzen Zusammensetzung nach eine vaterlandlose und läßt sich im Ganzen wenig durch die inneren Vorgänge beeinflussen. Jedenfalls war es die Lage der Börse selbst, welche zu weiteren Concessionen an die Waise drängte und die Wirbel der hochgespannten Saiten bis auf „slau“ zurückführte, trotzdem die Nationalbank ihre Goldbedecke in Bedingungen ermäßigte. Die Course, welche in der Woche vorher die Panique hervorgerufen hatte und als außerordentlicher Tiefstand bezeichnet wurden, erschienen ohne besondere Aufregung wieder und etablierten sich, als wenn sie längere Zeit bleiben wollten.

Die neuesten Berichte von der Englischen Bank, von ihrem fortwährenden Goldabfluß ließen die Stimmung mit allerlei explosiblen Stoffen geschwängert erscheinen. Eine ungeheure Capitalwanderung erfüllte sich da vor Aller Augen. Alle Welt von der Börse hat auf den Goldstrom, welcher nach Deutschland fließt, geredet und Combinationen darauf gebaut, als wenn Jeder Antheil daran hätte; aber plötzlich verschwindet er und legt die Geduld der sechsachtzigjährigen Wiedererwartenden auf eine harte Probe. Auch sie wird endlich überstanden werden, und die Rückzahlung der Kriegsschulden läßt auf dem Courszettel zwei starke Comis, welche allerdings durch viele neue andererseits ersetzt worden sind. Augenblicklich kommt sich die Börse insofern wie ein reicher Mann vor, der durch schlechte Verdauung zu festen gezwungen ist.

Der Schluß der Woche brachte auch in Wien eine Erholung, das „beliebt“ schloß, während Berlin mit „sehr fest“ secundirte.

Dabei stiegen die Blätter alle Tage von Subscriptionenaufforderungen auf Fabrik- und andere industrielle Unternehmungen. Ein Bankinstitut tritt nach dem andern ins Leben. Die Nachrichten aus Oesterreich lauten übereinstimmend dahin, daß die kleinen Banken sich durchaus unfähig zur Hilfe und selbst hilflos bei den gespannten Verhältnissen gezeigt haben. Während sie vorher

3) Jeder Wähler hat 8 Gemeindeglieder, die mindestens 30 Jahre alt sind und vermöge ihrer Wohnung dem Parochialbezirk der Thomastrasse angehören, niederzuschreiben und nach Tauf- und Familiennamen, Stand und Beruf genau zu bezeichnen. Wir fordern nun die für dieses Mal stimmberechtigten Mitglieder der evangelisch-lutherischen Kirche, soweit sie dem Sprengel der Thomastrasse angehören, auf, an dem genannten Tage, 23. d. Mis., innerhalb der angegebenen Stunden ihr kirchliches Wahlrecht auszuüben.
Leipzig, 7. October 1871.

Wahlanschluß zu St. Thomä.

Dr. Gottfried Lechler, Pastor. August Louis Erselius. Robert Wilhelm Frenkel. Dr. Otto Ferdinand Günther. Julius Richard Heine. Eduard Hermendorf. Otto Heinrich Klemm. Julius Klinhardt. Franz Schneider. Ludwig Schöne. Dr. Eduard Stephan. Dr. Julius Oscar Zentler.

Bekanntmachung, den Weischleusenanonon betreffend.

Diejenigen Grundstücksbesitzer, welche einen Weischleusenanonon an die Stadtcasse zu zahlen haben und damit pr. Termin Michaelis 1871 im Rückstande geblieben sind, werden zu dessen sofortiger Berichtigung aufgefordert.
Leipzig, den 14. October 1871.

Des Rathes Finanz-Deputation.

Bekanntmachung.

Die in den Landsturm überretenden Unterofficiere und Mannschaften haben ihre Pässe am 18., 19. und 20. October, Vormittags 9 bis 12 Uhr, auf dem Bureau, Carolinenstraße Nr. 12, I., in Empfang zu nehmen.
Leipzig, am 13. October 1871.

von Süßmich, Oberlieutenant z. D. und Bezirks-Commandeur.

Bekanntmachung.

Die Herren Inhaber von Weg- und laufenden Conten werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß die Certificatverzeichnisse über die in der gegenwärtigen Michaelismesse nach dem Vereinskauflande resp. nach anderen vereinsländischen Postplätzen abgesetzten Waarenposten längstens den 19. October 1871 bis Abends 6 Uhr bei der hiesigen Contobuchhalterei einzureichen sind.
Leipzig, am 2. October 1871.

Königliches Haupt-Zoll-Amt.
Reisel.

heterogenen Nationalitäten und staatlichen Organen aller Art unmöglich.

Die „Neue Fr. Pr.“ schreibt: „Ein Consortium deutscher und österreichischer Unternehmer, an deren Spitze die Anglobank, die Berliner Handelsgesellschaft, die Unionsbank, die Rumänische Bank und Generaldirector Osenheim von der Remberg-Jassyer Bahn stehen, beabsichtigt einen annehmbaren Ausgleich zwischen der rumänischen Regierung und den Besitzern der Eisenbahnobligationen herbeizuführen, wobei der Ausbau der Bahnen ins Auge gefaßt wird.“ — Das heißt: Diese Banken u. s. w. möchten gern aus dem Cataster, wie ihn Stroussberg zurückgelassen, etwas Nützliches herauszuschlagen und ein neues Gründungsopfer machen. Da nun die Obligationen nicht gezwungen werden können, ihre Obligationen gegen die Actien einer neuen Gesellschaft umzutauschen, so entstehen eigenthümliche Schwierigkeiten, welche nur durch die Furcht vor der Liquidation gehoben werden könnten. Sonst hat ja auch die rumänische Kammer in ihrem gewaltthätigen, alle Gerechtigkeit mit Füßen tretenden Beschlusse den Obligationen in der Alternative gestellt, als Nachfolger Stroussbergs in seine Concessionen einzutreten oder sich abzuhängen zu lassen.

Jedenfalls wird es sich darum handeln, ob die neue Zinsgarantie der Regierung mehr werth ist, als die alte. An eine angemessene Rentabilität der Bahnen, welche die Garantie unnötig machte, ist nicht zu denken. Die Wege im Innern des Landes sind in einem solchen Zustande, daß die Zufuhr zu den Eisenbahnen oft äußerst schwierig gestaltet. Dabei besteht der einzige Reichtum Rumäniens in der Ausfuhr von Getreide u. dergl. Industrie existirt in Rumänien noch nicht; der bei weitem die Mehrzahl bildende Bauernstand ist arm und steht auf der niedrigsten Stufe der Cultur. Die Regierung wird also anbauern genötigt sein, bedeutende Zuschüsse zu der Verzinsung der Bahnen zu leisten, um so mehr, da die Anlagekosten derselben bereits jetzt eine Höhe erreicht haben, wie die hoch rentablen Bahnen in Norddeutschland nach 25jährigem Bestehen, nach Errichtung von Doppelgleisen und Anschaffung von Hunderten von Locomotiven und Tausenden von Wagen. Dabei ist der rumänische Staat arm und vermag sich bloß durch Anleihen und allerlei Palliativmittel dem Bankerott zu entziehen. Die Corruption der Beamtenwelt thut dabei noch das Uebrige, um die Staatskassen zu schädigen. Es wird für das Publicum gut sein, diese Verhältnisse nicht aus den Augen zu verlieren, um sich keinen Illusionen hinzugeben, die nachher wieder ihre bittere Enttäuschung finden. Sonst zweifeln wir nicht, daß die Unternehmer des neuen Plans schon für sich ihre Rechnung finden werden, und daß es auch im Falle einer Abmachung gelingen wird, den Cours der Obligationen zu heben. — Auf die Sache selbst kommt es ja nicht an, sondern bloß auf das „Verdienen“.

Der Cours der internationalen Spielpapiere hat Einbußen erlitten. Auch Galtzer mußten retiriren, da die Septembereinnahme durchaus nicht den ausgerechneten Berichten entsprach. Inwiefern Galtzers Entrettschüsse an sich zu einem bedeutenden Export berechtigen, falls sie über-

Die homöopathische Poliklinik in der Centralhalle

ist vom 15. d. M. an während des Winterhalbjahrs für unbemittelte Kranke Vorm. von 9-10 Uhr geöffnet.
Dr. Carl Heinicke.



Annoncen-Annahme

für
das **Leipziger Tageblatt**,
die **Leipziger Nachrichten**,
das **Leipziger Theater- und Intelligenzblatt**,
die **Leipziger Zeitung**,
den **Leipziger Dorf-Anzeiger**,
die **Deutsche Allgemeine Zeitung**,
die **Illustrirte Zeitung**,
die **Gartenlaube**,
den **Leipziger Theaterzettel**,
den **Allgemeinen Anzeiger für das Königreich Sachsen**,
sowie für

sämmtliche Blätter und Zeitungen

des

In- und Auslandes

zu **Original-Preisen** ohne Anrechnung von Porto oder sonstigen Spesen.
Bernhard Freyer,
Annoncen-Bureau

39. Neumarkt 39.

Vertreten in: Wien, Berlin, Frankfurt, Hamburg und Dresden.

Dr. Willmar Schwabe.

Herrnkleider werden gereinigt, reparirt, neu nach Paas gefertigt bei K. Weststraße 68, IV. Annahme Ortswäsche im Wägengeschäft von Herrn Bürger.

Handschuhe werden in allen Farben gefärbt, auch schön gewaschen Grumm. Straße 10, Wägengeschäft.

Feine Wäsche zum Waschen wird angenommen Blumeng. 4. Hof, 2. Hof.

Eine geübte Plätterin empfängt und außer dem Hause. Inselstraße 10, Hofe rechts 3 Treppen.

Robrstühle werden gut bezogen Nr. 2, 2 Treppen, im Holzhof.

Flechten und Hautausfälle aller Art, veraltete Geschwüre, sowie Sprossen und Leberflecke etc. sehr gefahrlos das vom Apotheker Wägen Pflanzstoffen bereite

Katharizon

Mit Gebrauchsanweisung in Flaschen zu haben in der **Salomon's-Apothek**

Dr. Romershausen's **essenz** in Originalflaschen à 20 Gr. Depot: **Engelapothek**, 20

Erste k. k. priv. Donau-



Dampfschiffahrts-Gesellschaft, Wien.

Einstellung der Relfahrten nach der untern Donau.

Die letzte diesjährige Gilsfahrt findet statt:

- von **Vesb** abwärts: Montag den 30. October,
- von **Bajafsch** abwärts: Dienstag den 31. October,
- von **Galaz** aufwärts und von **Konstantinopel**: Freitag den 3. November.

Der **Schluss der Güter-Aufnahme** nach der untern Donau

- findet in der Weise statt, daß die letzte Expedition von **Wien** nach **Odesa** und **Konstantinopel** am 26. October,
- von **Wien** nach Stationen unterhalb **Orsova** bis incl. **Galaz** am 16. November erfolgt.

Indem wir obige Bekanntmachung im Auftrage der Betriebs-Direction zur öffentlichen Kenntniß bringen, sind wir bereit Güter nach der untern Donau und Odesa zur prompten Expedition zu übernehmen.

Leipzig, 18. October 1871.

J. Wittner & Co.

Die General-Agentur der Hannoverschen Lebensversicherungs-Anstalt

befindet sich von nun an beständig

Brühl No. 58, 3. Etage.

Ludwig Haertel.

Bekanntmachung.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß wir hier und bei unserer Agentur in Dresden Gelder zur Verzinsung annehmen.

Für Einlagen, welche nicht unter 3 Monaten rückzahlbar sind, vergüten wir bis auf Weiteres 3 Proc. Zinsen p. a., während für solche mit kürzerer Rückzahlungsfrist die Höhe der Zinsenvergiütung besonderer Vereinbarung vorbehalten bleibt.

Leipzig, den 20. September 1871.

Leipziger Bank.

Lemb.-Czernowitzer Eisenbahn-Prioritäten.

Am 1. November a. e. fällige Coupons der II. Emission, III.

Löst von heute ab speisenfrei ein **S. Fränkel sen., Brühl Nr. 75.**

Die am 1. November fälligen Coupons

Lemberg-Czernowitzer II. Emiss.,

Lemberg-Czernowitzer Jassy,

Lösen von heute ab speisenfrei ein **J. Bardach & Co., Nicolaisstraße, im Wallfisch.**

100 Visitenkarten 15 Ngr. Ernst Hauptmann, Durchgang d. Kaufhalle.

Winterschule für Arbeiter des Baubandwerks.

Beginn des Unterrichts am 1. November. Unterrichtszeit: Jeden Abend 6-8 Uhr. Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete Abends nach 6 Uhr im Lehrlocale, Leisingstraße Nr. 14, an. **Julius Burekhardt.**

Modelliren in Thon und Wachs.

Der Unterricht darin beginnt in der Lehranstalt für Gewerbetreibende (Leisingstraße Nr. 14) am Sonntag den 22. October. Lehrer Herr Bildhauer **Riese**. Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete an. **Julius Burekhardt.**

Tanzunterrichts-Anzeige.

Wittwoch den 1. November beginnen meine Sectionen für bildende Tanzkunst. Außer Menuett werden einige neue Touren-Tänze (Quadrillen), sowie alle üblichen Gesellschaftstänze gelehrt. Zeit: für Damen von 6-8 und für Herren von 8-10 Uhr Abends. Unterrichtslocal Eldorado.

Geneigte Anmeldungen bitte ich in der Zeit von Vormittag 10 bis Nachmittag 4 Uhr in meiner Wohnung bewirken zu wollen.

Kleine Windmühlengasse Nr. 15, 1. Etage, Ecke vom Hoppplatz.

D. Filler.

Tanzunterricht.

Montag den 23. October beginnt mein Winter-Cursus. Geneigte Anmeld. erbitte ich bald. Centralhalle, E. Leichsenring.

Die Ziehung der Schillerlotterie ist am 1. November. Loose à 30 Kr. sind bei den bekannten Agenten zu haben.

Tanzunterricht.

Hierdurch die ergebnste Anzeige, dass meine Curse des **Anstands- u. Tanzrechts** den 1. und 2. November in meinem Privat-Salon, Grosse Fleischergasse **Gotha**, beginnen werden. **Cursus für junge Kaufleute und Händler** den 1. November, worauf ich gef. zu achten bitte. Gef. Anmeldeung ich mir täglich 11-4 Uhr Reichsstrasse No. 4, Eingang Schuhmachergässchen No. 10.

Hermann Rech,

Lehrer Ihrer Hochfürstl. Durchlaucht Prinzess Marie Reuss

Geschäfts-Eröffnung.

Unter heutigem Tage eröffnete ich ein **Tabak- und Cigarngeschäft** Schützenstraße Nr. 20/21. Mit strengster Reclität werde ich es mir angelegen sein lassen, den Wünschen eines geehrt. Publicums nachzukommen.

Nr. 20/21 Schützenstraße Nr. 20/21.

Theaterfriseur Adolph Kröhl Barfussg.

empfeilt seine durchaus neu und elegant eingerichteten Localitäten einem geehrt. Publicum, als:

Parterre. Lager fertiger Haararbeiten: Zöpfe (80-90 div. stets auf Lager), Chignon, touren, Scheitel, Unterlagen und Flechten, Perrücken, Toupets etc.; Parfümerie englischer und franz. Fabriken, Haar-, Nagel-, Zahn-, Poudre- und Kleiderbürsten, Staub-, Nacken-, Stiel- und Einsteckkämmen, Diademe, Reifen, Netze etc.

I. Etage. a) **Herrensalon:** Höchste praktische Einrichtung, **Rasiren, Champere** feinste Bedienung. Für monatl. Frisuren 1 $\frac{1}{2}$, 1 Dtd. Marken zum Haarschneiden b) **Damensalon:** Vollständig separat. Damen finden stets Bedienung. **der besten Mode-Journale.**

II. Etage. a) **Leihanstalt** und Verkauf von Theaterperrücken, Bärten, Garnituren, Zöpfen etc. Größtes bestsortirtes Lager am Platze. Den betr. Gesellschaften bestes b) **Haarlager.** Verkauf roher und präparirter **Neu** haare nach Loth und Pfund. Haarwolle nach Loth, Pfund und Elle.

Bedeutende Haar-Einkäufe setzen mich in den Stand, alle Haar-Arbeiten 30-50 Procent unter den jetzigen Preisen zu verkaufen, bemerke dabei, dass mein Haar gutes und geschnittenes, und nicht wie gewöhnlich welches vielfach verarbeitet wird. Bei Bestellungen wird Wirthhaar mit angerechnet dadurch bedeutende Preisermäßigung erzielt. Auswärts pr. Postvorschuss. Nur Probe und Preisangabe nötig.

Maschinenstrickerei

von **Theodor Steger, Große Fleischergasse**

empfeilt Strumpflängen und Strümpfe ohne Naht in Welle, Baumwolle und Biogotte. Handstrickerei nur durch Sauberkeit und Qualität zu unterscheiden; auch werden Strümpfe doch nicht unter 6 Paar.

Wollene Kleiderstoffe

von anerkannt guter Qualität aus der Fabrik der Herren **Winkler & Sohn** in Rochlitz

empfiehlt **J. G. Schüdel,**

Markt No. 10, Kauhalle, erste Etage.

Oeltuch zu Unterlagen für Kranke und Kinder beste Qualität, empfiehlt billig Reichstr. u. Salzg.-Ecke. **Julius Schöppe, Halle'sches Gäßchen**

Baschliks für Damen und Kinder größter Auswahl empfiehlt billig Reichstr. u. Salzgässchen-Ecke. **Julius Schöppe,** Hall. Gäßchen No. 1

Corsetten, Corsetten und Crinolinen in größter Auswahl und billigsten Preisen. **Ferd. Blauhuth,** Salzgässchen 6. **Crinolinen** Salzgässchen 6.

Deutscher Reichstag.

1. Sitzung. 16. October. Der Eröffnungsfest der Reichstag im Weissen Saale des königlichen Schlosses...

16. October. Nach Beendigung der Eröffnungsfest im Weissen Saale des königlichen Schlosses...

16. October. Nach Beendigung der Eröffnungsfest im Weissen Saale des königlichen Schlosses...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Wie die Thronrede ergibt, werden die Aufgaben, welche der Reichstag in der bevorstehenden Session zu lösen haben...

Das Ergebnis der nunmehr abgeschlossenen Verhandlungen in der elsässischen Zollangelegenheit entspricht durchaus den Erwartungen...

Seine Professoren über diese Jesuitenlehre denken. Weil er aber selbst noch auf eine Abhilfe durch das künftige Concil hofft...

Der Zerfall Oesterreichs ist auf bestem Wege. Das auf das böhmische Staatsrecht bald auch ein mährisches, tyrolisches u. s. w. folgen werde...

Der „Magdeburger“ schreibt man aus Wien, 14. October: Dieselben seubalen Kreise, deren Hand in der Ereignissen der Militärgrenze...

Die „Neue Freie Presse“ schreibt aus Wien, 15. October: Ueber unsere Krise ist heute kaum mehr zu melden, als wir schon im letzten Blatte...

stehende hübsche Exclamation finden: „Nach Paris und Martinique ist nun auch Chicago in Flammen ausgegangen.“

Wie die „Partie“ mittheilt, sind die kürzlich berührten Differenzen zwischen Frankreich und Marokko, die anlässlich des algierischen Aufstandes entstanden waren...

Eine Winter-Schule für Arbeiter des Bauhandwerks.

F. Der Winter, dieser grämliche Alte mit taubem Scheitel und städigem Gewande ist, obgleich ein jubelnd empfangener Freund der Jugend...

Durch diese Wahrnehmungen veranlaßt und befeuert von dem Wunsche, wenigstens und vor der Hand den jüngern und freibaren Elementen...

Diese Winterschule, welche mit dem 1. künftigen Monats beginnt, soll in den Monaten November, December, Januar und Februar eröffnet sein...

Es ist selbstredend, daß von den eine solche Schule besuchenden Leuten die Deckung der Kosten weder erwartet noch verlangt werden kann.

Es ist mit Dank anzuerkennen, daß der Rath das Unternehmen durch unentgeltliche Ueberlassung eines Locals mit Beleuchtung und Heizung unterstützen wird.

Wächte keiner derselben die bereits in Umlauf gesetzte Liste ohne Zeichnung eines freiwilligen Beitrags weiter gehen lassen.

Dresdner Börse, 16. October. Table with columns for various stocks and exchange rates, including Societäts-Act., Dresdner General-Act., and others.

Vertical text on the left margin containing various advertisements and notices.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and exchange rates. Includes sections for 'Wechsel auf auswärtige Plätze', 'Staatspapiere etc.', 'Leipziger Obligationen', 'Eisenbahn-Actien', and 'Industrie-Actien'.

Advertisement for 'Leipziger Cigarren-Specialitäten-Handlung' by Paul Bernh. Morgeneier. Includes address 'Grimma'sche Strasse No. 37' and promotional text about quality and variety of cigars.

Advertisement for 'Kräutersaft' (herbal extract) for ailments like eye and hemorrhoid issues. Includes product details and contact information for the pharmacy.

Advertisement for 'Bayer. Malzzucker' (Bayer's malt sugar) and 'Abfall-Seife' (waste soap), highlighting their quality and availability.

Advertisement for 'Keuchhustensaft' (cough syrup) and 'Gebrauder Tauscher' (broth). Includes 'Sommerproffen' (summer products) and 'Beste Toilettenabfallseife' (best toilet soap).

Advertisement for 'Zur gefälligen Beachtung!' (for your attention!) featuring 'Friedr. Haussknecht' and 'J. C. Schwarz' with their respective products like bedding and women's goods.

Advertisement for 'Oberhemden' (shirts) by Ernst Leiderl, 'Grösstes Lager' (largest stock), and 'Baschlik' (Baschkisch) goods.

Vertical text on the right edge of the page, including fragments of other advertisements and possibly a page number 'No. 37'.

Verkäuferin.

nicht zu junges solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Für Modistinnen!

Die junge Dame in geübten Jahren, welche nicht nur selbstständig zu arbeiten versteht, sondern auch im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein solides Mädchen, große u. hübsche Person, kann hier Stellung finden. Im elterlichen Hause ist Bedingung. Adressen unter P. P. No. 8. befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem hiesigen Fabrikgeschäft beendete und daselbst noch kurze Zeit als Commis conditionirte, mit allen Comptoirarbeiten vertraut und der franz. Sprache mächtig ist, sucht pr. 1. November d. J. anderweitige Stellung, gleichviel welcher Branche. Geneigte Adressen wolle man gefälligst unter Chiffre F. C. 100. in der Exped. d. Blattes niederlegen.

Ein junger Mann, gegenwärtig auf einem hiesigen kaufmännischen Comptoir thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, anderweitige Stellung. Adressen bittet man unter Chiffre O. M. 110 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Commis-Stelle-Gesuch.
Ein junger militärfreier Mann, welcher mehrere Jahre in Wien in einem Garb- u. Seiden-geschäfte servierte, auch von Kurz- und Manufakturwaren etwas versteht und mit den Comptoirarbeiten vertraut ist, sucht einen Posten in einem Engros-Geschäft, gleichviel welcher Branche. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite. Offerten erbittet man sub O. A. 592. d. Haasenstein & Vogler hier.

Commis-Stelle-Gesuch.
Für einen jungen Mann mit guter Vorbildung suche ich auf Contor, Lager oder in einem Detailgeschäft eine Stelle, gleichviel welcher Branche. G. Doenges, Lehrer ander kaufm. Fortbildungsschule, Burgstraße 4, I.

Ein tüchtiger Reisender,
mit der engl. u. säch. Manufakturwarenbranche vollständig vertraut, sucht sofort oder später Stellung. Feinste Referenzen. Gefällige Offerten unter N. Z. 591. befördern Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Ein routinirter Reisender,
welcher durch Krankheit seine Stellung verlor, sucht zum mögl. sofortigen Antritt anderweitig Engagement, gleichviel welcher Branche. Offerten unter K. 1100 sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann von 18 Jahren sucht baldigst anderweitige Stellung als Schreiber. Werthe Adressen werden unter Z. 1187 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Stelle-Gesuch!
Ein sehr braver, solider Mann in mittleren Jahren sucht einen Posten als Aufseher, Geschäftsführer oder Cassendienter in Leipzig oder naher Umgebung, die besten Empfehlungen stehen zur Seite, Caution 5-600 \$ kann gestellt werden. Adressen unter W. Z. 11540. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Conditor-Gehülfe, welcher vom Militärdienst entlassen, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle als Laborant oder Bonbon-Macher. Offerten unter B. G. bittet man an die Annoncexpedition von J. W. Reichardt in Halle a. S. zu richten.

Ein Buchbindergehilfe, 19 Jahre alt, von auswärts, sucht eine Stelle. Näheres durch Christian Büttner, Hofmanns Hof.

Für einen soliden gut empfohlenen Cigarren-Factor wird Stellung gesucht. Adr. beliebe man unter H. 8. Burgstraße 19, 2. Etage abzugeben.

Ein Kellner mit guten Weisen sucht sofort oder 1. Nov. Stellung. Zu erfragen Sidonienstraße Nr. 25 beim Hausmann.

Ein mit den besten Zeugnissen vers. Kellner sucht Stelle. J. Sager, Markt 6, 1 Tr. 5.

Kellner und Kellnerburschen empfiehlt W. Klingebell, Königsplatz 17.

Ein bestens empfohlener Mann in geübten Jahren, cautionfähig, sucht eine Stelle als Cassenbote oder dergl. Adr. wolle man gef. bei Herrn J. Walther, Papierhdlg., Universitätsstr. abgeben.

Ein Diener, 18 J. alt, welcher zuletzt als solcher in einem feinen Hause in Gotha war, sucht hier Stellung. Das Nähere im Correspondenz-Bureau v. E. Hammer, kl. Fleischerg. 6, I.

Ein Diener und Kutscher, der 6 Jahre in einem Hause war und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht unter bescheid. Ansprüchen weitere Stellung. Näh. Sternwartenstr. 18c bei Kießling.

Ein junger Mann, beurlaubter Cavalierist, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, im Rechnen und Schreiben bewandert ist und mit Pferden ordentlich umzugehen weiß, sucht Stellung als Diener, Kutscher, Markthelfer u. s. w.; auch kann auf Verlangen Caution gestellt werden. Gefällige Offerten bittet man unter F. K. 118 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein cautionfähiger Mann, gebienter Militair, welcher längere Jahre Hausmann und Markthelfer war, sucht zum 1. Januar 1872 anderweitiges Unterkommen. Gute Atteste und Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Adr. unter Buchstaben P. B. bittet man bei Herrn Ditto Klemm abzugeben.

Ein junger Mensch von 19 Jahren, welcher im Besitze einer guten Handschrift ist, sucht veränderungshalber ein Unterkommen als Markthelfer. Gef. Offerten bittet man unter H. K. 94. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein gesunder, militärfreier Mensch sucht eine Stelle als Markthelfer, Hausknecht oder Kutscher. Geehrte Principale werden gebeten, ihre werthen Adressen unter P. K. 1160 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein j. M., 22 J. alt, militärfrei, w. d. best. Zeugnisse bes. sucht sofort eine Markthelfer-, Kollknecht- oder ähnliche Stelle. Adressen bitte niederzulegen Kl. Windmühlengasse 1 d pt. u. M. M. 22.

Eine gewandte Verkäuferin, welche 7 Jahre in Stellung war, sucht bis zum 1. Nov. Engagement, gleichviel welcher Branche. Adressen bittet man Bahnhofstr. 14, 2 Treppen abzugeben.

Stelle-Gesuch als Verkäuferin.
Ein anständ. Mädchen von außerhalb, 23 Jahr, mit guten Attesten, sucht Stellung als Verkäuferin in einem Bäder-, Reibgeschäft, oder dergl. Zu erfragen Nachmittags Königsplatz 4, 2 Tr. I. d. v.

Ein junges anständiges Mädchen, welches im Schneidern und Beknähnen nicht unerfahren ist, sucht Stelle als Verkäuferin in einem Bäderladen oder zur Aufsicht größerer Kinder. Werthe Adressen bittet man Gerberstraße 5 bei Frau Pöppich niederzulegen.

Junge Damen, gesucht in allen Branchen, suchen Stellen als Verkäuferinnen durch Steinecke & Co., Gewandgäßchen 1, I.

Ein junges sehr anständ. Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin in einem Bäderladen. Zu erfragen Raundörferchen 6 u. 7 part. Fr. Frid.

Ein junges anständiges Mädchen, das 2 Jahre in einem Geschäft als Verkäuferin fungirte, sucht anderweitiges Engagement. Adressen unter F. W. in der Exp. dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges anst. Mädchen, welches schon als Verkäuferin war, sucht anderweitige Stellung. Adr. erbittet man Salzgäßchen 1, Bädergeschäft.

Eine flotte Verkäuferin, welche bis jetzt thätig war, sucht Stellung in einem kaufmänn. Geschäft. — Nähere Auskunft wird Herr J. D. Reuter, Neumarkt 17, bereit sein zu erteilen.

Gesucht wird von einem anständigen soliden Mädchen eine Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen Bauhofstraße Nr. 6, Hintergebäude 1 Treppe links.

Stelle-Gesuch.

Eine gut empfohlene Sonne aus der französischen Schweiz sucht Condition bei Kindern. Zu erfragen bei Herrn O. Klemm, Place de repos.

Ein junges Mädchen sucht noch Beschäftigung im Schneidern pro Tag 5 Mgr. Zu erfragen Hohe Straße Nr. 23 in der Restauration.

Eine Schneiderin sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause Barfußgäßchen 3, 1 Tr. links.

Eine im Tüll- und anderen feinen Stoppen und Appliquen geübte Näherin, die auch im Schneidern bewandert ist, sucht 2 feste Tage der Woche in Familien Beschäftigung. Königsplatz Nr. 15 im Gemölde bei Herrn Raumann.

Ein sehr anständiges Mädchen, auf Wheeler & Wilton, so wie in Wäscheartikeln perfect, wünscht in hiesiger Häuser auf Arbeit zu gehen. Werthe Offerten werden erbeten unter Chiffre P. 29. durch die Expedition d. Bl.

Eine perfecte Plätterin sucht Beschäftigung. Mühlgasse Nr. 9, 1. Etage links.

Eine geübte Plätterin sucht Beschäft. Adr. unter A. L. Inscr. Ann Hainstr 21 niederzulegen.

Eine gute Vohnwäscherin vom Lande sucht noch einige Familienwäschen. Adressen sind abzugeben Peterssteinweg Nr. 13, im Hofe parterre rechts bei Frau Widig.

Gesucht wird von einer päncil. Frau Wäsche zum Waschen, Plätten u. Pressen. Werthe Adr. bittet man Peterssteinweg Nr. 1 im Bäderladen niederzulegen.

Ein älteres Mädchen sucht Arbeit im Waschen u. Schuern. Adr. Reudiger Straße 2, 3 Tr.

Eine Kochmamsell, eine Köchin, eine Jungemagd u. 2 Mädchen für Alles suchen sofort oder später Stelle Magazingasse Nr. 11, 1 Treppe.

1 perfecte Köchin, Privat wie Hotel, sucht zum 1. November weitere Stellung. Näheres Sternwartenstraße Nr. 18c bei Kießling.

Stellen-Gesuch.

Eine junge Frau sucht Stellung als Wirthschafterin, sei es bei einem einzelnen Herrn oder Dame; desgleichen ein junges kräftiges Mädchen, welches sich zur häuslichen Arbeit gut schickt und können Beide sofort antreten. Gef. Adressen erbeten H. Weiselt, Mittergut Schönwöllau bei Delitzsch.

Ein junges gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder zur Unterstützung der Hausfrau. Die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Werthe Adressen beliebe man Grimma'sche Straße 12, 1 Treppe niederzulegen.

Ein Wittwe sucht Stelle als Wirthschafterin bei eins. Herrn oder Dame oder für gr. Kinder. Das Nähere durch W. Klingebell, Königspl. 17.

Ein junges anständiges Mädchen von auswärts, welches das Kochen erlernt, sucht eine Stelle als Unterstützung der Hausfrau, oder auch zur Führung der Wirtschaft eines kleinen Haushaltes.

Näheres Sternwartenstraße Nr. 13 b parterre. Ein junges gebildetes Mädchen, gestügt auf ein gutes Zeugniß, geübt im Schneidern, Puy, Plätten, Frisiren und allen weiblichen Arbeiten, sucht unter bescheidenen Ansprüchen den 1. Nov. anderweitige Stellung, sei es als Jungfer, seines Stubenmädchens oder auch als Verkäuferin, da selbiges auch im Rechnen und Schreiben nicht unversahren ist.

Berthe Offerten erbittet man unter der Chiffre B. B. 10 poste rest. Brambach im Solglande.

Eine in der feinen Küche, Hauswesen erfahrene Wamsell, welche 6 Jahre in Hotel war, wünscht als zweite Wamsell oder Kaffeemamsell Stelle.

Zu erfragen Lange Straße Nr. 40 part. rechts.

Ein junges Mädchen sucht Stellung bei einer anständigen Herrschaft als Jungemagd, auch für Kinder bis zum 1. u. Hof. Adressen Neutrafhof Nr. 10, 3 Treppen.

Stellen suchen: 1 Jungem., 2 fr. Mädchen f. Küche u. Haus Verw. C. Grimm. Str. 26, pt.

Eine Jungemagd, im Nähen, Sticken und Plätten bewandert, sucht Stelle bis 1. November. Adressen bittet man unter P. F. II 8 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle als Stubenmädchen oder bei einer einzelnen Dame. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 15, Seitengeb. rechts.

Ein ordentliches Mädchen von auswärts sucht bei einer anständigen Herrschaft zum 1. November Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Gefällige Offerten bittet man unter F. II 181 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein properes anständiges Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht und gern etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht sofort oder 1. Nov. bei anständiger Herrschaft Stelle.

Berthe Adressen bittet man unter U. II 18 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein kräftiges anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht zum 1. November für Küche und häusliche Arbeit Stellung. Zu erfragen von 9 bis 12 Uhr Burgstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein Mädchen vom Lande, aber schon in Leipzig gedient, sucht per 1. Nov. Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Gef. Adv. bitte niederzulegen Brühl 75 im Schneidergew. bei Herrn Oshmann.

Ein fleißiges, an Ordnung gewöhntes Mädchen gestenkt Altes, aus der Provinz Hannover, sucht zum 1. November oder später Stelle für Küche und häusliche Arbeit, steht jedoch mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn.

Geehrte hierauf respectirende Herrschaften erfahren das Nähere Thomastrafhof Nr. 2, im Hofe links 3 Tr.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle für Küche und Haus Elsterstraße Nr. 46, 3. Etage.

Ein junges geistertes Mädchen sucht Dienst bei einer anständigen Herrschaft für häusliche Arbeit. Zu erfragen Hobe Straße 15 parterre.

Ein ordentl. fremdes Mädchen, das in weibl. Arbeiten gut unterrichtet ist, sucht eine gute anständige Herrschaft bis zum 1. November. Antonstraße Nr. 19 parterre.

Ein anst. Mädchen sucht wegen Fortzugs der Herrschaft bei einer anst. Herrschaft Dienst. Selbiges ist im Kochen, Plätten, Nähen geübt. Zu erst. bei der Herrschaft Emilienstr. 14, 2 Tr., Hrn v. Wipert.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst zur häuslichen Arbeit. Zu erfragen Brühl- u. Katharinenstraßen-Ecke bei der Obfrau.

Ein ordentliches Mädchen für Alles sucht bis zum 1. November Dienst. Zu erfragen Elsterstraße 15, 2 Treppen rechts bei der Herrschaft.

Ein junges Mädchen sucht sofort Stelle als Haus- oder Kindermädchen. Adv. unter V. W. 411 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine junge gebildete Kindergärtnerin sucht für nicht ganz kleine Kinder eine Stelle hier oder auswärts. Hierauf bezügliche Adressen bittet man unter der Chiffre V. R. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges Mädchen (Kindergärtnerin), das 1 1/2 Jahre in einem Kinderkranke thätig gewesen u. jetzt längere Zeit in Familien war, nicht unerfahren in allen feinen weibl. Handarbeiten ist, sucht per 1. oder 15. Nov. Stellung für Erziehung der Kinder oder Stütze der Hausfrau, hier oder auswärts. Näheres Elsterstraße Nr. 36, II.

Ein anst. Mädchen sucht für Kinder oder als Stubenmädchen sofort Stelle. Lange Str. 40 p. r.

Eine erfahrene, anständige und ordentliche Frau sucht Stelle als Wochen- oder Krankenwärterin in Familien hier oder auswärts. Auskunft wird ertheilt und Bestellung angenommen Thomastrafhof 10, im Seifengeschäft.

Eine ordentliche Frau sucht Aufwartung für den ganzen Tag, welche die Küche versteht. Zu erfragen bei Herrn Späte, Raundörschen Nr. 18.

Ein anständiges Mädchen sucht Aufwartung. Näheres Gerichtsweg Nr. 7, 3 Treppen links.

Miethgesuche.

Gesucht wird eine kleine Werkstätte für Schlosser in nächster Nähe der Gerberstraße, möglichst bald zu beziehen. Adressen unter A. B. 12. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht

wird pr. 1. April 1872 ein Geschäftlocal, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern mit Gas-einrichtung in guter besser Lage. Offerten unter W. 5. mit Preisangabe sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht

wird per 1. Januar ein Geschäftlocal, bestehend aus 3-4 Pieren in der innern Stadt. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Ch. R. II 30 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zur Aufstellung einer größeren Sammlung

die dem Publicum zugänglich gemacht werden soll, wird ein Local (ein Saal oder mehrere zusammenhängende Zimmer) zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet sich Adv. Rudolph Schmidt, Universitätsstraße 4.

Gesucht wird sofort

von einem zahlungsfähigen pünktlichen Mann ein helles, freundliches, in frequenter Lage und mit Gas-einrichtung versehenes Parterre, welches sich als Restaurationslocal eignen würde. Offerten unter B. Z. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird in Leipzig in guter Reilage ein Restaurationslocal oder ein Local, welches sich dazu einrichten läßt. Adressen wolle man gefälligst in der Buchhandlung des Herrn Otto Klein, Universitätsstraße, unter II 800. niederlegen.

Zu mietzen gesucht wird eine Niederlage oder Platz für ein Kohlengeschäft zu Oftern oder Joh. 1872. Adv. unter P. 777 in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung von 6 Zimmern, im Preise von 4-500 fl von einer ruhigen Familie für Oftern gesucht. Adressen unter Z. B. 19. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht wird von ein Paar jungen Leuten ohne Kinder ein Logis im Preise von 40-60 fl . Adressen bittet man in der Restauration von Herrn Kneip, Große Windmühlenstraße, niederzulegen.

Ein kleines Familienlogis wird pr. März oder April in der städtischen Vorstadt zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. S. II 1. durch die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird sofort oder zum 1. November von ein Paar jungen Leuten, die sich verheirathen wollen, ein kleines Logis oder Stube im Preise von 30-40 fl . Berthe Adv. bittet man bis 4 Uhr Zeiger Straße 47 beim Hausmann abzugeben.

Ein Logis im Preise von 40-50 fl wird von ordentlichen Leuten in der Nähe der Johannistirche zu mietzen gesucht. Gefällige Offerten sind abzugeben Reichstraße Nr. 29 im Laden.

Gesucht wird von zwei j. Leuten, welche sich verheirathen wollen, ein kl. Logis oder Stube u. Kammer als Astermiethe in Leipzig oder Neudöbnitz. Adressen erbeten Kleine Fleischergasse 25 part.

Gesucht wird von einer pünktlich zahlenden Person ein Logis von 26-36 fl . Adressen bittet man bei Fr. Keller, Kochs Hof, Korbgeschäft abzug.

Gesucht wird von pünktlich zahlenden Leuten ein kleines Logis, auch Astermiethe. Neumarkt 9, Seifeng.

Für eine ältere Person, die ihre Arbeit außer dem Hause hat, wird sofort ein unmeubl. heizbares Stübchen gesucht. Adressen erbittet man Turnerstraße Nr. 3, 2 Treppen links.

Gesuch.

Ein Zimmer, einfach oder mit Schlafzimmern, unmeublirt, nicht über zwei Treppen hoch, wird von einem ruhigen Manne wenn möglich sogleich, spätestens 1. Novbr., zu beziehen gesucht. Adressen unter R. K. II 26 durch die Exp. d. Bl.

Eine Stube und Kammer mit zwei Betten, einfach meublirt, sucht eine Familie. Adressen unter P. P. an Herrn Otto Klein m.

Garçon-Logis.

Ein freundlich möblirtes Garçonlogis, bestehend aus Wohnstube und Schlafraum, wird sofort zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangaben werden erbeten sub T. W. II 1. durch die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein freundliches und ruhiges Garçonlogis in der Nähe der Promenade. Offerten unter N. L. 25 an das Annoncen-Bureau Hainstraße Nr. 21 zu adressiren.

Garçon-Logis.

Es wird ein warmes, wohlmeublirtes, stilles Zimmer sammt Schlafkammer zum sofortigen Bezug gesucht. Adressen mit Angabe des Preises unter N. S. III. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zwei Zimmer,

fein meublirt, in der Königsstraße oder deren Nähe, werden von einem Herrn bei einer anständigen Familie vom 1. Nov. ab zu mietzen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises werden unter V. K. II 18 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Logis-Gesuch, meublirt, per 15. Nov. wo möglich mit Mittagstisch in der Nähe der Promenade. Offerten mit Preisangabe sub G. R. II 20. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Es wird von einem soliden Mädchen eine separate heizbare Schlafstube gesucht. Adv. bittet man abzug. Friedrichstr. 38, 3 Tr. bei Fr. Engelweit.

Gesucht wird ein heizb. meubl. Zimmer mit Doppelkesseln. Adv. unter D. S. Exped. d. Bl.

Eine Dame, welche sich mehrere Monate hier aufhält, sucht bei einer anständigen Familie sogleich eine meublirte Stube. Adressen bittet man unter W. S. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Bei einer gebildeten Dame, deren Wohnung mitten in der Stadt gelegen, finden Damen und Herren vorzügliche Pension. Geleg. f. franz. u. engl. Convers. Bedingungen mäßig. Adressen sub E. E. 30 poste restante.

Vermietungen.

Zu vermietzen in guter Lage eine Bäckerei, so wie Schlachthaus, Gemölbe und Wohnung Local-Comptoir Sidonienstraße 16 E. Groß.

Gärtnerlei-Verpachtung. Wegen Todesfalles des Bestehers ist in der Nähe Leipzigs eine Gärtnerei mit 3 Adern Feld (humusreicher Boden) baldigst zu verpachten. Näheres Auskunft ertheilt Herr Handlungsgärtner Rohland in Leipzig.

Sofort zu vermietzen ein Gemölbe mit Entresol für 300 fl , innere Stadt, eine eleg. 2. Etage, 9 Stuben incl. Salon, an der Promenade, 800 fl , 1 halbe 1. Etage, 3 Stuben mit Zubehör nebst Garten, 160 fl , Westvorstadt, Oftern 1872 zu vermietzen. Localcompt. E. Simon. Grimm. Str. 15

Ein Gemölbe dicht am Brühl 250 fl mit Comptoir und großer heller Niederlage ist sofort zu vermietzen durch das Local-Compt. Hainstr. 21 part.

Ein Gemölbe ist verhältnißhalber zu vermietzen Königplatz Nr. 5.

Ein Gemölbe nebst Schlafstube, Katharinenstraße, außer den Resten, zu vermietzen. Näheres Hainstraße 21, Gemölbe.

Grimma'sche Straße Nr. 4. 1 Treppe ist ein Geschäftlocal sofort bis zur nächsten Oftermesse zu vermietzen.

Durch Todesfall ist in der Sternwartenstraße Nr. 43 ein großes Geschäftlocal mit anstehender Schreibstube vom 1. November an zu vermietzen. Näheres bei Herrn C. W. Soewe daselbst.

Ein Comptoir in bester Lage des Brühl ist sofort zu vermietzen. — Zu erfragen bei Herrn Jordan, Brühl 54-55.

Local-Vermietzung.

Zwei geräumige helle Zimmer, für Comptoir passend, sind Brühl Nr. 28, 1. Etage, Ecke der Nicolaitraße zu vermietzen und sofort zu beziehen. Näheres im Delicatessengeschäft daselbst parterre.

Ein Hausstand

in frequenter Lage des Neumarktes zu vermietzen. Näheres im Annoncen-Bureau von Bernhard Freyer, Neumarkt 39, I.

Im alten Amstehofe ist ein Pferdestall nebst Wagenremise und Kutschstube vom 1. Januar 1872 ab zu vermietzen durch Adv. Hinkelien und Weber, Goethestraße Nr. 2.

Das Parterre Kleine Windmühlengasse Nr. 12, dicht am Köpplitz, ist von Fr. Friseur Schmidt inne, bestehend aus Gemölbe nebst daranstoßender Fensteriger Stube und noch einem angrenzenden großen Raume, an Kaufleute oder Professionisten jeder Branche, ist vom 1. April ab zu vermietzen. Näheres beim Hausmann daselbst.

Parterre rechts, Carolinenstraße 12 (3 Stuben u. mit Garten und Wasser 120 fl) ist für 1. April 1872 zu vermietzen Advocat Dr. Lannert, Kleistergasse 7.

Zu vermietzen ist sofort oder Weihnachten ein Parterrelogis für 250 fl , ferner per 1. April eine halbe 3. Etage für 140 fl . Näheres Lange Straße 14, 1. Etage.

Ein außergewöhnliches elegantes hohes Parterre mit gr. Garten, 12 Zimmern, 2 Salons u. complettem Zubehör in Reichels Garten ist 1. April zu verm. durch das Local-Compt. Hainstr. 21, Gemölbe.

Ein elegantes hohes Parterre von 8 Stuben und Zubehör mit Veranda u. schönem Garten ist nahe am Bezirksgericht zu 600 fl von Oftern an zu vermietzen durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Ein elegantes hohes Parterre mit Garten und Salon 600 fl , nahe dem Bezirksgericht, — eine prachtvolle 2. Etage mit Veranda 750 fl , Reichels Garten, — eine 1. Etage 650 fl , nahe dem neuen Theater, hat 1. April ab zu vermietzen das Local-Comptoir Hainstraße 21 parterre.

Eine 1. Etage von 5 Stuben u. Zubehör 340 fl , ein Part. desgl. 300 fl , eine 2. Et. desgl. mit Garten 300 fl , eine desgl. von 7 Stuben u. Zubehör mit Garten 450 fl nahe am Fleischergplatz, eine 1. Etage von 7 Stuben u. Zubehör 400 fl , eine desgl. v. 5 St. und Zubehör 330 fl , ein hohes Part. mit Veranda u. großm Garten 700 fl , eine 1. Etage von 8 Stuben u. Zubeh. mit Stallung 750 fl nahe am Rosenenthal sind von Oftern an zu vermietzen durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2, II.

Zu vermietzen ist 1. April eine erste Etage (Sonnenseite) für 150 fl . Weststraße Nr. 37 parterre rechts zu erfragen.

Sofort, Neujahr oder Oftern beziehbar prachtvoll 1. Et. 530 fl , am Rosenpl. 1. Et. 650 fl nahe dem Museum zu verm. durch das Local-Comptoir Hainstraße 21 parterre.

Eine schöne, ganz neu einger. 1. Etage, dicht am Markt, ist als Geschäftlocal sogleich oder von Weihnachten an für 900 fl zu verm. durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

1. Et. Tauch. Str. 8, ganz od. getheilt f. 1. April m. Gart. zu verm. 10 bis 1/2 j. Eine herrschaftliche 1. Etage mit 8 Zimmern, Salon und Zubehör, nahe Promenade, ist vom 1. April ab zu verm. durch das Localcomptoir Hainstraße 21, parterre.

Eine 2. Etage von 6 Stuben Zubehör in einem hellen Hofe am Markt 200 fl , eine 3. Etage 4 Stuben und Zubehör 190 fl , 1. Etage von 7 Stuben und Zubehör 420 fl , eine desgl. von 5 Stuben Zubehör 350 fl , eine 2. Etage 7 Stuben und Zubehör 380 fl , am Köpplitz, eine 3. Etage von 5 Stuben und Zubehör 200 fl , nahe Schützenhaus, eine 1. Etage von 5 Stuben und Zubehör 175 fl , eine von 5 Stuben und Zubehör 380 fl der Weststraße sind von Oftern vermietzen durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Eine nette 2. Etage 200 fl Emilienstr. beziehbar, und eine 3. Etage 200 fl am Markt, Oftern beziehbar, hat an ruhige Leute vermietzen das Local-Comptoir Hainstr. 21 parterre.

Zu vermietzen sofort sehr elegante 280 fl , sowie eine 1. 320 fl , III. 150 fl Comptoir Sidonienstraße 16 E. G.

Die 2. Etage am Königsplatz Nr. 13 Oftern an zu verm. und zur Ansicht den 21. Vormittags v. 10-12. Näh beim Hausmann.

Familien- u. Garçon-Logis zu vermietzen Steinde & Co., Gewandgasse 10.

Eine 3. Etage von 3 Stuben und Zubehör 120 fl , innere Stadt, ist in sehr ruhigen Hause an stille Leute Weihnachten an zu vermietzen durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2, 2. Etage.

Zu vermietzen sofort die dritte 4 Stuben, Mädchenkammer, Speisekammer mit Wasserleitung, Wascloset u. s. w., 23 Sophienstraße, nahe dem Bayerischen Logis im Hinterhaus pr. 1. April 1872 zu vermietzen. Preis 75 fl . Näheres beim im Schirmgeschäft Neumarkt Nr. 16.

Eine sehr geräumige 3. Et. in nobeln Hause der innern Stadt 450 fl von Oftern an zu verm. durch das Local-comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

3 der Nähe des Bayerischen Bahnhofes Familienlogis, 2 Stuben, Kammer und Logis zu Neujahr zu vermietzen. Wasserleitung, erfragen bei Herrn Km. C. Terl, Barfußgäßchen 2, 2. Etage.

In der Zeiger Vorstadt sind mehrere Logis im Hinterhaus pr. 1. April 1872 zu vermietzen. Preis 250 fl , 140 fl , 120 fl und erstere sofort, die übrigen vom 1. Jan. 1. April 1872 ab zu vermietzen durch Adv. Hinkelien und Weber, Goethestraße Nr. 2.

Zu vermietzen und zu Oftern 1872 zu beziehen ist Petersstraße 35, 3 Rosen, wohnb. 3. Etage. Näheres 2 Treppen voran.

Zu vermietzen zu Oftern Logis 100 fl , 115 fl , 125 fl bis 600 fl , mit Stallung Localcompt. Sidonienstr. 16 E. G.

Zu verm. zu Neujahr, Nähe d. Hobe 1 Logis, 64 fl , d. G. Seidel, Magazinsstr. 1.

Zu vermietzen und Weihnachten zu beziehen ein Logis, Stube, Kammer, und Zubehör 32 fl , Oftern 1872 zu verm. ein Gemölbe mit Stube, 2 Kammern, 10 Zubehör 110 fl , ein Logis desgl., Oftern zu beziehen, 4 Stuben, 3 Kammern und 90 fl , desgl. 1 Werkst. mit Logis, u. Remdnitz, Seitenstr. 21/63 durch C. G. W.

Zu vermietzen ist pr. 1. Jan. 1872 kleines Logis an ein Paar einzelne Leute. Näheres Johannisgasse 23, 1 Tr.

Logis-Offerte. Zu einem in nächster Nähe der Stadt (vorstadt) gelegenen Logis von 4 Zimmern, mer und Zubehör, Morgenseite, wird von Älteren, einfachen, aber durchaus weilen eine Theilnehmerin als Astermietheerin gesucht Erdmannstraße Nr. 1, 1. Etage links.

Zu vermietzen in der Zeiger Vorstadt freundliches Zimmer, unmeubl., an eine Herrin oder anständige Dame, die ihre Wohnung außer dem Hause hat. Gef. Adv. bittet man unter D. D. 52. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Zu vermietzen ist eine unmeublirt an einzelne Person Altonstraße 18b, III. Eine sehr freundl. große Stube oder Logis sofort zu vermietzen Sophienstraße 16 parterre.

2 unmeubl. Zimmer in 1. Et. der Köpplitz und 2 dgl. Brühl, sind als Comptoir od. Logis sofort zu verm. durch das L. E. Hainstr. 21 parterre.

...eine unmeublirte Stube ist sofort zu ver-
...vermieten eine Stube ohne Meubles
...Königsstraße Nr. 7, 2. Etage links.

Garçon-Logis.

...kammern Zimmer mit freundlicher Aus-
...Schlafcabinet, elegant meublirt, Haus-
...schlüssel, sofort zu vermieten
...Schäfergäßchen Nr. 5, 3. Etage.

Garçon-Logis.

...5, 1 Tr. bei anständigen, ruhigen
...Cabinet oder auch Stube allein,
...sofort oder später.

Garçon-Logis.

...2 Herren ist sogleich oder später eine
...Stube nebst Schlafstube zu vermieten
...Nr. 14, 3. Etage rechts.

...Logis. Ein anständig meubl. Zimmer
...sofort zu vermieten Neumarkt 6, II.
...zu vermieten sind gut meublirte
...Saal- und Hauptschlüssel, Neutirchhof
...Treppen, Goldnes Weinlof.

...Logis für 1 oder 2 Herren ist zu ver-
...burgstraße Nr. 7, 2. Et. vornheraus.
...Garçonlogis, bestehend aus 2 Zim-
...zusammen oder getheilt zu vermieten
...Turnerstraße 3, 1. Etage rechts.

...seines und freundlich ge-
...Garçonlogis zu vermieten
...Nr. 53, 3. Etage links.

Garçonlogis.

...schön und warm, an 2 Herren zu ver-
...genstein Garten 5 D parterre.

Garçon-Logis

...Rabe des Bayer. Bahnhofes
...straße 19 b I. zu vermieten.

...in meublirtes, ruhiges Garçonlogis ist
...vermieten Grenzstraße 33, 1. Et. rechts.

Garçon-Logis

...vermieten Brühl Nr. 60, zwei Treppen,
...der Nicolaistraße.

...in meubl. Garçonlogis mit Saal- und
...ist Königstraße 21, 1. Et. I. zu verm.

...Garçonlogis, gut meublirt, ist zu ver-
...Königsplatz 11, I. bei Kästner.

...ines Garçon-Logis, meublirt, ist zu
...Katharinenstraße Nr. 6, 3. Etage.

...in eine freundl. Stube nebst Schlafcabinet
...2 Herren Quersr. 32, I. 2. Th. 2. Et. v.

...mieten Stube und Schlafstube mit Haus-
...1-3 Herren Neumarkt 13, III., Georgi.

...vermieten sind 2 Zimmer mit Schlaf-
...in Herren Studirende
...Katharinenstraße Nr. 6, 3. Etage.

...vermieten und sogleich zu beziehen ist
...meublirtes Zimmer mit geräum. Schlaf-
...prachtvoller Aussicht auf die Promenade,
...für zwei Herren
...Hotel de Saxe, 3. Etage links.

...vermieten eine freundl. meubl. Stube
...stube, sep. Erdmannstr. 8, II. Klaus.

...mieten ist sofort oder später eine ge-
...Stube nebst Schlafcabinet an 2 Herren
...Näheres Neumarkt 7, 2. Etage.

...vermieten ist ein fein meubl. Zimmer
...ohne Schlafcabinet, Saal- u. Hauptschl.
...er Straße Nr. 21 beim Hausmann.

...vermieten ist an 1 oder 2 Herren eine
...mehrere Stube mit Schlafcabinet
...Salzgäßchen Nr. 7, 4 Treppen.

...mieten ist zum 1. November an einen
...Herren eine freundlich meublirte Stube
...er Hohe Straße Nr. 7, 3 Treppen.

...mieten ist 1 freundl. meubl. Stube mit
...Herren Br. Fleischerg. 20, I. II. I. d. Claus.

...meublirte Stube nebst Schlafcabi-
...ntem Eingang und Hauptschlüssel, Aus-
...dem Stadttheater, ist sofort oder später
...stehen Ritterplatz Nr. 16, 3 Treppen,
...dem königlichen Palais.

...anzahlige meublirte Stube mit Kammer
...an 1 oder 2 Herren zu vermieten
...Königsstraße Nr. 7, 4. Etage.

...gut meubl. Stube und Kammer ist
...mieten an einen oder zwei Herren.
...Reudnitz, Seitenstraße Nr. 19.

...anzahliges Zimmer mit oder ohne Schlaf-
...an einen anständ. Herrn sofort oder
...vermieten Mühlb. Str. 10, 2. Et.

...meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet ist
...in belegen Ritterstraße Nr. 33, 1. Etage.
...erstraße Nr. 19, 3. Etage,
...Stube nebst Kofen und Hauptschlüssel
...vermieten.

...2 Herren ist ein Wohn- u. Schlaf-
...mit Matratzenbetten nebst Haus- u. Saal-
...sofort zu vermieten Reichstraße 32, II.
...mieten ist eine freundl. fein meubl.
...mit Gartenansicht Thalfstr. 31, I. rechts.

...vermieten sind an Studirende 2 freund-
...mer vornheraus Katharinenstr. 21, II.
...vermieten ist eine freundliche Stube,
...an einen oder zwei Herren, gleich oder
...Reichstraße Nr. 11, 3 Treppen.
...vermieten ist eine freundlich meublirte
...an einen soliden Herrn 1 Tr. vornheraus.
...Reue Straße Nr. 4.

Zu vermieten ist 1 gr. feine meubl. Zimmer
...mit Doppelt, S. u. S. Sal. Plauenischer Platz 2, I.

Zu vermieten sind 2 gut meubl. Stuben,
...vornh., mit Hauptschl. Reichstraße 12, 4. Et. v.

Zu vermieten 1 fein meubl. Stube, sehr febl.
...zum 1. Nov., Teilnehmer zu 1 f. meubl. Stube
...mit Kofen sof. gef. Näh. Sternstr. 18 c bei Kiebling.

Zu vermieten ist sofort eine meublirte Stube
...an einen Herrn Universitätsstr. 17, 2 Treppen.

Zu vermieten sofort an einen Herrn ein
...meublirtes Stübchen, vornheraus, sep. Eingang,
...monatlich 2 1/2 15 1/2 Blodenstraße Nr. 3, 1 Tr.

Zu vermieten ist ein feinmeubl. Zimmer
...Neumarkt 1, 3. Etage links.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube
...mit Saal- u. Hauptschl. Sternwartenstr. 13 b, III.

Wichtig zu vermieten ist an einen soliden
...Herrn, der seine Beschäftigung außer dem Hause
...hat, eine sehr freundliche Stube mit allen Bequem-
...lichkeiten versehen, mit Haus- u. Saalschl., un-
...genütem Eingang Reudnitzer Straße 16, 1 Tr. v.

Zu vermieten ist an 2 Herren eine freundl.
...Stube und eine Schlafstube, Str. 8, III. I.

Zu vermieten ist ein febl. meubl. Zimmer mit
...Hofl. für 1 oder 2 Pers. Witterstraße 24, II. v.

Zu vermieten
sind 2 Zimmer, gut meublirt,
Reichstraße 14, 2. Etage.

Zu vermieten eine sehr helle freundlich
...meublirte Stube Eiserstraße 27, Hof I. links.

Zu vermieten ist ein febl. meubl. Stübchen
...und eine Schlafstube für Herren Nicolaistr. 16, Hof I.

Zu vermieten eine febl. Stube mit oder
...ohne Meubles Reudnitz, Heinrichstraße 35 part. I.

Zu vermieten ist ein meublirtes Zimmer
...Sidonienstraße 19, 2 Tr. links.

Eine gut meublirte Stube ist an einen Herrn
...zu vermieten Neutirchhof 7, 1 Treppe.
Ein schönes, gut meublirtes

Zimmer,
gut heizbar und Aussicht auf Promenade, ist an
...einen feinen Herrn zu vermieten. Näheres West-
...straße Nr. 69, 2. Etage, 2 Thür.

Sidonienstraße 17 b, III. ist eine nettmeublirte
...Stube mit gutem Ofen und Doppelt. zu verm.

Brühl Nr. 77
ist eine fein meubl. Stube zu vermieten und so-
...fort zu beziehen, Treppe A, 1 Treppe vornheraus
...bei Schach.

Reichstraße Nr. 10
sind in erster Etage 2 meublirte Zimmer an einen
...oder zwei junge Herren zu vermieten.
Zu erfragen in der Restauration.

Ein schönes großes Zimmer, anständig
...meublirt, ist sofort oder nach Belieben an anst.
...Herren zu vermieten Reichstraße 42, 4 Tr.

Eine schöne Wohnung, Aussicht nach der Pro-
...menade, ist an einen Herrn zu vermieten
...Wintergartenstraße Nr. 3, 4 Treppen rechts.

Ein freundl. meubl., nach vorn gelegenes Zimmer
...an Herren zu verm. Sternwartenstraße 31, III. v.

Eine separate Stube, 1 Treppe hoch,
ist sofort zu vermieten außer der Messe Hain-
...straße Nr. 7 bei dem Hausmann.

Eine freundl. meubl. Stube mit Hauptschlüssel
...ist zu vermieten Braustraße 6 c, 1 Tr. rechts.

Ein schönes Zimmer ist gleich oder später zu
...beziehen, auf Wunsch mit Kofen
...Brüderstraße 14, 3 Treppen links.

2 gut meubl. Stuben sind an Herren zu ver-
...mieten (Promenadenansicht) Halleische Straße 8,
...3 Treppen. Wenzel.

Eine möbl. heizb. Stube mit Hauptschl. für 2 Herren
...steht offen Raundirischen 6 u. 7, 2 Tr. rechts.

Eine meubl. Stube mit Haus- u. Saalschlüssel
...ist zu vermieten Al. Windmühlengasse 7 b, III.

Eine große meublirte Stube, freundl. Aussicht,
...ist sofort an einen Herrn zu vermieten
...Bauhofstraße 6, 3. Et. rechts vornheraus.

Eine freundl. Stube ist an einen Herrn zu
...vermieten Schletterstr. 10, v. 2 Treppen rechts.

Freundliche Schlafstelle, auch Kofen, erhält
...man Inselstraße 15, im Hole quervor 2 Tr. v.

Eine Schlafstelle ist offen für einen jungen sol.
...Menschen Neumarkt Nr. 10, 4 Treppen.

Zwei freundl. Schlafstellen sind sofort zu ver-
...mieten Pleißengasse 8, im Hofe 1 Treppe.

Eine freundliche, separate Schlafstelle mit Haus-
...schlüssel, ist an Herren zu vermieten
...Weststraße 60, I. rechts, hinter Seitensflügel.

Eine Kammer ist als Schlafstelle an ein solides
...Mädchen zu vermieten Friedrichstraße 36, 2 Et.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für an-
...ständige Herren Hainstr. 22, Hof links 1 Tr. rechts.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen
...Hospitalsstraße Nr. 9, Hof 2 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Wind-
...mühlengasse 15, 2. Seitengeb. rechts 1 Tr.

Offen ist 1 Schlafstelle mit Hauptschl. für einen
...soliden Herrn Carlstraße Nr. 8, 4 Tr. rechts.

Offen ist 1 febl. Stube mit Saal- u.
...Hauptschl. für Herren Wörthstr. 16, 2 Tr. links.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen in einer
...heizbaren Stube Nicolaistr. 14, Hof rechts 2 Tr.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen
...Herrn Sidonienstraße Nr. 23, 2 Treppen.

Offen eine Schlafstelle in einer febl. Stube
...für anständige Herren Magazingasse 6, 4 Tr.

Offen sind 2 Schlafstellen für 2 anständige
...Herren Brühl Nr. 76, 3 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle für einen sol. Herrn
...Berberstraße Nr. 23 bei S. Weigelt.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Täubchen-
...weg Nr. 4, 3. Etage rechts, Dreßner Vorstadt.

Offen ist eine Schlafstelle
...Preußergäßchen Nr. 14, 3 Treppen.

Offen ist in einer freundlichen febl. Stube
...für einen Herrn Schlafstelle Lange Str. 14, 4 Tr. v.

Offen sind freundliche Schlafstellen mit Haus-
...schlüssel für Herren Große Fleischergasse 6, 2 Tr.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle mit Saal-
...und Hauptschlüssel Sternwartenstr. 17, 3. Etage.

Ein junger Herr wünscht einen Teilnehmer zu
...einer meublirten Stube unter billigen Bedingungen.
...Näheres Reue Straße 4, 1 Treppe.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu einer ein-
...fach meublirten Stube Nicolaistraße 34, 2 Tr.

L. Werner. Heute 8 Uhr
...NB Herren und Damen können an Unter-
...richt Theil nehmen. D. O.

G. Löhr, Tanzlehrer.
Heute 8 Uhr Stunde, Parkschloßchen.

Thespis. Gosenthal.
Heute Mittwoch
Theater u. Ball bis 2 Uhr.

Das Landhaus an der Peerstraße.
...Pofse in 1 Act von A. v. Reppel. Er ist
...nicht eifersüchtig. Lustspiel in 1 Act v. A. Elz.
...Anfang 8 Uhr. D. V.

Zu Obigem empfiehlt eine reichhaltige Speise-
...karte, u. A.: Karpfen polnisch, Gänse-
...braten etc., feine Weine, ff. Gofe und Lagerbier
...aus der Vereinsbrauerei. H. Krahl.

Liederhalle
17. Magazingasse 17.
Heute sowie täglich Auftreten des gesammten
...Personals.
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 1 1/2 Ngr.
NB. Restaurant und Billard 1. Etage.
Bayerisch und Lagerbier vorzüglich. F. Weise.

Limbacher Bier-Tunnel
12 Burgstraße 12.
Humorist.-musikalische Abendunterhaltung
...der Herren Weife und Jillich nebst Damen.

Soyfert's Restauration,
9 Tauscher Straße 9.
Heute Gesang- und Zither-Concert
...von Franz Killan
...nebst 3 jungen Damen. Anfang 7 1/2 Uhr.

Barthel's Restauration,
24. Burgstraße 24.
Heute Abend Concert und Vorträge des
...Schauspielers Herrn Julius Koch und Weigel
...nebst Damen. Dabei empfehle ff. Biere.

Restauration Meusdorf.

Am 18. und 19. October zur Erinnerung an die
...Schlacht bei Leipzig ladet am Monarchenhügel u.
...Schwarzenberg-Denkmal ein hochverehrtes Publi-
...cum, bei Verabreichung guter Speisen u. Getränke
...ganz ergebend ein A. Spiliter, Restaurateur.



Hainstr. Nr. 5.
Haertel's
Biertunnel.
Schlachtfest. Früh 9 Uhr Weißfleisch.
Vereinsbier ff.

Deute Schlachtfest, früh 8 Uhr Weißfleisch, wozu
...höflichst einladet J. H. Gösswein, Neutirchhof 15.

Deute Schlachtfest,
Mittag u. Abend frische Wurst, Lager- u. Berliner
...Bier fein bei C. Fr. Heintze, Tauscher Str. 26.

Bernh. Fischer.
Bayerische Bierstube:
22. Katharinenstr. 22.
Mittagstisch, 2/3 Port. mit Suppe 7 1/2 N.
Heute Abend:

Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig.
Bier.

Schweinsknochen m. Klößen
empfehlen für heute Abend
Herrn Müller, Burgstraße Nr. 8.
Mittagstisch, Bayerisch sehr vorzüglich,
...sowie ff. Lagerbier (Billard).

Restauration von C. Keucher,
Peterstraße Nr. 22.
Deute Abend Schweinsknochen mit Kartoffel-
...klößen. Bayerisch u. Vereinslagerbier ff.

Burgkeller.

Schweinsknochen mit Klößen, Meer-
...rettig oder Sauerkraut empfiehlt A. Löwe.

Gute Quelle.

Heute Abend Schweinsknochen.
Quandt's Hof,
Nicolaistraße 14.
Heute Mittag u. Abend feine Pöfelschweins-
...rippchen mit Klößen.
Mittagstisch vorzüglich. F. Rottig.

Pantheon.

Heute Schweinsknochen
...mit Klößen, Bier ff.
F. Römling.

Restaurant Victoria.

Dreßner Straße 29.
Borm. „Goldne Säge“.
Gespickte Rindlende mit Kartoffel-
...Croquettes, Schnitzel oder Cotelettes
...mit Rosenkohl, extrafeines echt Culm-
...bacher, sowie ff. Vereinslagerbier empfiehlt
...Fritz Lippert.

Otto Bierbaum's
Culmbacher Bier- und Frühstücksstube,
...Grimm. Str. 4 dem Rathmarkt gegenüber.
Heute Abend Gnte mit Krautklößen, so wie
...täglich warmes Sabelfrühstück und Abends
...warmes Stamm-Abendbrot, von jedem à Port.
...2 1/2 N. Culmbacher Exportbier hochfeinster
...Qualität.

Bodenbacher Bierhalle,
Katharinenstraße.
Heute Gnte mit Krautklößen.

Blödings Restaurant,
39 Neumarkt 39.
Heute Abend Krebs-Suppe.
G. Meiling.

Zur Blauen Sand.
Für heute Abend lade zu Karpfen polnisch
...und blau freundlichst ein. L. Meinhart.

F. W. Rabenstein
Heute Abend Rosturle-Suppe.

Restauration u. Weissbierhalle
von Friedr. Jehnig, Burgstr. 22.
Heute saucen Rinderbraten mit Klößen.

Für die nothleidenden Deutschen in Chicago... Expedition des Leipziger Tageblattes.

Schwind-Ausstellung im Kunstvereinslocale des Museums.

Der Verein zur Feier des 19. Octobers

Seine Jahresfeier in den oberen Räumen des Schützenhauses auf herkömmliche Weise, aber natürlicher allem gehoben durch den freudigen Hinblick auf die jüngste Vergangenheit...

Donnerstags den 19. October Abends 7 Uhr

Die Festeier, durch Männergesang eingeleitet, beginnen und auf dieselbe gegen 9 Uhr die Tafel...

Der Vorstand des Vereins zur Feier des 19. Octobers. Dr. Robert Naumann.

Bekanntmachung.

Die Ausgabe der Marken für die Suppenvertheilung findet nur während der Zeit vom 16. bis 21. October 1871...

Euterpe-Chor.

Mittwoch den 18. October Abends 7 Uhr im kleinen Saale der Bühnen-Börse Probe zu „Kain“ von Zenger.

Euterpe.

Donnerstag den 19. October früh 9 Uhr Orchesterprobe.

Der Verein von Freunden der Erdkunde hält in diesem Herbst seine erste Versammlung...

Freitag (diesmal nicht Mittwoch) den 27. October...

Außerordentliche Generalversammlung allgemeinen Leipziger Lehrer-Wittwen- und Waisen-Casse

Sonntag den 29. Oct. früh 10 Uhr im Saale der Ersten Bürgerschule. Tagesordnung: 1) Zustimmung der Statuten...

Städtische Speiseanstalt I. Morgen Donnerstag: Milchreis mit Zucker und Zimmt, von 11-1 Uhr. Der Vorstand: Weinoldt.

Nachtrag.

Leipzig, 17. October. Der Reichstag ist heute noch nicht beschlussfähig geworden. Der Antrag auf in heutiger Sitzung ergab die Anzahl von 175 Mitgliedern...

vollständig unabhängigen) Genossenschaft zusammen, um die gemeinsamen Interessen des Gewerbes zu wahren. Gleiches geschah auch von Seiten des Schuhmachergewerbes...

Zur Beachtung.

Die Mitglieder der Schuhmacher-Innung setzen ein geehrtes Publicum in Kenntniss, das alle gefertigten Schuhmacher-Arbeiten durch die seit Jahren immer höher steigenden Lederpreise etwas theurer geworden sind.

Stenographie.

Der unterzeichnete Verein beginnt demnächst wieder einen 12stündigen Cursus in der rationalen Arends'schen Stenographie...

Verein ehrenvoll verabschiedeter Militärs!

Donnerstag Abend Club, Reichstr. 10, Hof 1 Tr. Zahlreiches Erscheinen erwünscht. D. V.

Genossenschaft selbstständiger Kleidermacher.

Versammlung im Saale des „Edorado“ heute Mittwoch den 18. October, Abends 7/8 Uhr. Sämmtliche Herren Kollegen werden hiermit freundlichst eingeladen.

Meine Verlobung mit Fräulein Clara Schaum zu Cöthen beehre ich mich hierdurch statt jeder besonderen Meldung ergebenst anzuzeigen.

Bernhard Teubner.

Die Verlobung ihrer Tochter Maria mit Herrn Otto Schäfer, Kirchschullehrer in Großwiederitzsch, zeigt lieben Verwandten und Freunden nur hierdurch ergebenst an.

Luise verw. Biervogel geb. Meyer.

Die heute Vormittag 1/11 Uhr erfolgte glückliche Geburt eines kräftigen Jungen zeigen hoch erfreut an - Leipzig, 17. October 1871.

Gestern Abend 10 Uhr verschied sanft nach längerem Leiden, im angetretenen 80. Lebensjahr, unser guter Vater und Großvater,

Herr G. G. Vollrath,

Privatmann allhier. Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigt es Freunden und Bekannten an Leipzig, den 17. October 1871.

Maria verw. Dr. Freisleben geb. Vollrath.

Nach kurzen Leiden entschlief diesen Morgen in Folge eines Lungenschlages mein theurer guter Sohn

Oscar Ohlen

in seinem 23. Lebensjahre. Tieferschüttert zeigt dies theilnehmenden Verwandten und Freunden hierdurch an Leipzig, am 18. October 1871.

die trauernde Mutter u. Geschwister.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Temperatur des Wassers 19°. Der Vorstand: Rind.

Deute Morgen 1/11 Uhr verschied nach jahrelangen schweren Leiden unsere seelensgute brave Mutter und Großmutter Frau Ehr. verw. Liebing in ihrem bald vollendeten 79. Lebensjahre.

Die Hinterlassenen.

Gestern früh verschied nach längerem schwerem Leiden unser lieber Gatte, Vater und Bruder

Joh. Ehregott Kleeberg

im 52. Lebensjahre. Dies theilnehmenden Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht.

Die trauernden Hinterlassenen.

Gestern Abend verschied nach längerer Krankheit im elterlichen Hause zu Teuchern

Herr Johannes Herrmann.

Derselbe war uns ein treuer langjähriger Mitarbeiter; wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Leipzig, am 14. October 1871.

Friedrich & Köder.

Für die vielen erhaltenen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unserer geliebten Mutter, so wie dem Herrn Dr. Gräfe für seine trostreichen Worte am Grabe der Verstorbenen sagen wir unsern innigen Dank. Görlitz, den 17. October 1871.

Die Familie Köbler.

Besten Dank

Allen Freunden und Bekannten für den reichen Blumenbesuch und Begleitung zur letzten Ruhestätte meiner lieben Frau.

G. Kubne.

Wasserleitung. Temperatur des Wassers 19°.

gekommen, daß er im scharfen Trabe, die straßepolizeilichen Vorschriften außer Acht lassend, anstatt rechts, nicht nur links, sondern mit derselben Eile über den Fußweg fuhr und dabei den dort mit seinem Kassenlarven in dem sogenannten Schnittgerinne fahrenden Handarbeiter Rohr aus Neuschönefeld, welcher an dieser Stelle ein hinter ihm kommendes Geschirr nicht vermuthen konnte, so unglücklich umriß, daß der Wagen über Rohr hinwegging und dieser schwer verletzt in das Jacobshospital geschafft werden mußte, wo selbst er am dritten Tage in Folge der erlittenen Verletzungen, einem Beckenbruch und Zerreißung der Blase, starb. Wegen Tödtung aus Fahrlässigkeit zur Verantwortung gezogen, behauptete zwar der betreffende Kutscher, Johann Daniel Stierenagel aus Hermsdorf, 28 Jahre alt, daß er dem Arbeiter von Weitem zugerufen, ihn auch durch wiederholtes Klatschen mit der Peitsche auf die ihm drohende Gefahr aufmerksam gemacht habe, konnte jedoch andererseits der von mehreren Zeugen bestätigten Thatsache nicht widersprechen, den gedachten Vorschriften zuwider, da er zur Rechten, wo der andere Omnibus gefahren, nicht habe ausweichen können, mit so großer Schnelligkeit gefahren zu sein, daß er keinen Wagen nicht sofort habe anhalten können. Er wurde deshalb gestern vom k. k. Bezirksgericht, welchem Herr Gerichtsdrach Albert präsidirte, auf Antrag des Herrn Staatsanwalts Hoffmann, wegen fahrlässiger Tödtung zu Gefängnißstrafe in der Dauer von 6 Monaten verurtheilt.

